



## NIEDERSCHRIFT

|                       |                                              |
|-----------------------|----------------------------------------------|
| <b>Gremium</b>        | Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss      |
| <b>Sitzungsnummer</b> | 11. Sitzung                                  |
| <b>Datum</b>          | Dienstag, den 24.04.2007                     |
| <b>Sitzungsbeginn</b> | 18:05 Uhr                                    |
| <b>Sitzungsende</b>   | 20:25 Uhr                                    |
| <b>Sitzungsort</b>    | Sitzungsraum Nr. 003/004 des Neuen Rathauses |

### Anwesend waren:

#### vom Gremium:

|                                                     |           |
|-----------------------------------------------------|-----------|
| Ausschussvorsitzende Dr. Greis,                     | B90/Grüne |
| Stellv. Ausschussvorsitzender Wolf,                 | FDP       |
| Stadtverordnete Dr. Göttlicher-Göbel,               | SPD       |
| Stadtverordnete Heil-Schön,                         | SPD       |
| Stadtverordneter Jordan, (i. V. f. Stv. Dr. Ihmels) | SPD       |
| Stadtverordnete Koster,                             | SPD       |
| Stadtverordneter Cloos,                             | CDU       |
| Stadtverordneter Adamietz, (i. V. f. Stv. Lang)     | CDU       |
| Stadtverordnete Marx,                               | CDU       |
| Stadtverordnete Weiß,                               | CDU       |
| Stadtverordneter Lautz,                             | FW        |

#### vom Magistrat:

|                      |     |
|----------------------|-----|
| Stadtrat Beck,       | CDU |
| Stadtrat Hauptvogel, | FW  |

#### von der Verwaltung:

|                                        |      |
|----------------------------------------|------|
| Herr Schieche, Büro des Magistrats     | ohne |
| Herr Pabst, Planungs- und Hochbauamt   | ohne |
| Frau Krieger, Planungs- und Hochbauamt | ohne |
| Herr Ketterer, Tiefbauamt              | ohne |

**ferner waren anwesend:**

**AV Greis** eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss beschlussfähig ist

## **T a g e s o r d n u n g:**

---

### **Öffentlicher Teil :**

#### **TOP 1**

**0406/07**

**58. Änderung des Flächennutzungsplanes**

**Gewerbegebiet „Spilburg II“ (vormalige Bezeichnung „Schanzenfeld“),  
Gemarkung Garbenheim**

#### **TOP 2**

**0405/07**

**Bebauungsplan Nr. 285 „Spilburg II“ (vormalige Bezeichnung „Schanzenfeld“)  
- Entwurfsbeschluss -**

#### **TOP 3**

**0423/07**

**Verlegung der Ortsdurchfahrtsgrenze  
an die L 3451 mit Kreisverkehr**

#### **TOP 4**

**0431/07**

**Bebauungsplan Wetzlar Nr. 402  
Bahnhofstraße**

#### **TOP 5**

**0428/07**

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Stadt Wetzlar Nr. 291 „Wohnpark Lahngärten“  
Durchführungsvertrag gemäß § 12 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**

#### **TOP 6**

**0412/07**

**Wetzlar-Dalheim  
Verkehrsknoten Am Trauar/Nordspange/Hohe Straße  
Umbau zum Kreisverkehrsplatz**

#### **TOP 7**

**0209/06**

**Bushaltestellen im Bereich Spilburg  
Anbringung von Buswartehallen**

#### **TOP 8**

**0273/06**

**Prioritätenliste für den Neubau von Buswartehallen**

**TOP 9**

**0398/07**

**Kurzzeitparkplätze in der Bahnhofstraße**

**Prüfungsauftrag**

**TOP 10**

**0404/07**

**Vorplatz Bahnhof Wetzlar**

**Ausweisung von Kurzzeitparkplätzen**

**Prüfungsauftrag**

**TOP 11**

**0407/07**

**Maßnahmen zum Umwelt- und**

**Klimaschutz durch die Stadt Wetzlar**

**TOP 12**

**Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 26.02.2007**

**TOP 13**

**Verschiedenes**

**A b w i c k l u n g** der Tagesordnung:

---

**TOP 1**

**0406/07**

**58. Änderung des Flächennutzungsplanes**

**Gewerbegebiet „Spilburg II“ (vormalige Bezeichnung „Schanzenfeld“),**

**Gemarkung Garbenheim**

StR B e c k erläuterte das Vorhaben der Investoren Kaufmann, die Firma Leica-Camera aus Solms, die Firmen Weller und ViaOptik im Schanzenfeld anzusiedeln. Die beiden letzt-genannten Firmen wollen - bedingt durch vorliegende Großaufträge - kurzfristig ihre Pro-duktion vergrößern. Entsprechend eng sei der Bauzeitenplan angelegt: Baubeginn solle bereits im Herbst d. J. und Fertigstellung in 2008 sein. Aus diesem Grund bedürfe der vorliegende Flächennutzungsplan der Änderung und seien die Straßenbaumaßnahmen durchzuführen, insbesondere der Bau des Kreisverkehrs. Die Förderungsanträge seien bereits gestellt.

Weiterhin werde auf dem jetzigen Gelände des Stadtbetriebsamtes eine neue Firma, Leica-Welt, entstehen. Diese beinhalte ein Factory-Outlet und ein Vorzeige- und Entertainment-Center. Das Architekturkonzept stehe noch nicht endgültig fest, sondern werde erst Ende Mai vorgestellt. StR H a u p t v o g e l hob hervor, dass mit der Leica-Welt ein Science-Center entstehe, das ca. 30.000 Besucher pro Jahr nach Wetzlar ziehen werde.

Der Zeitplan sehe zunächst die Verlagerung der Firmen Weller und ViaOptik vor, dann den Bau der Leica-Welt und als letzten Schritt die Verlegung von Leica-Camera. Er bestätigte auf Frage der Stv. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l, dass die Leica-Welt mit den Themen Kultur und Kunst verbunden sei und auch der Bogen zum „Haus der Optik“ ange-dacht sei.

Auf Frage der Stv. M a r x erklärte er, dass die Firma Weller ihre alte Liegenschaft auf-geben und vermarkten werde. Stv. C l o o s ergänzte, dass die Firma Weller ihr zweites Werk in der Braunfelser Straße ebenfalls aufgabe. StR B e c k erklärte auf Frage der AV Dr. G r e i s, dass der städtebauliche Vertrag abgeschlossen worden sei, das architektonische Konzept aber noch beigefügt werden müsse.

Abstimmung: 11.0.0

## **TOP 2**

**0405/07**

### **Bebauungsplan Nr. 285 „Spilburg II“ (vormalige Bezeichnung „Schanzenfeld“)**

#### **- Entwurfsbeschluss -**

Herr K e t t e r e r erklärte auf Frage der Stv. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l, dass der Lärmschutzwall eine der ersten Tiefbaumaßnahmen bilden und mit dem Material aus dem Schanzenfeld aufgeschüttet werde. AV Dr. G r e i s fragte nach einer Lösung hin-sichtlich der Lärmschutzunterbrechung durch den Kreisel. Laut StR B e c k sei dies von der Gebäudestellung und Grundstücksaufteilung abhängig, die noch in Planung seien. Auf Frage des Stv. J o r d a n nach der Verlegung des Stadtbetriebsamtes erläuterte StR H a u p t v o g e l, dass zur Zeit geeignete Standorte überprüft werden. StR B e c k be-stätigte, dass mit dem Investor bereits Gespräche über eine Kostenbeteiligung geführt werden.

Stve. K o s t e r und Stv. L a u t z berichteten über den Beschluss des Ortsbeirates Garbenheim, wonach eine verkehrliche Anbindung zwischen dem Gelände und Garben-heim nicht erfolgen solle. StR B e c k erklärte, dass der grüne Planweg ein Wirtschafts-weg bleiben solle und die Schranke wieder errichtet werde. Er erklärte auf Frage der Stv. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l, dass für die Bauarbeiten des Kreisverkehrs keine Voll-sperrung der Landstraße notwendig sei. Stv. C l o o s erkundigte sich nach dem ge-nauen Standort der Ausgleichsflächen in Münchholzhausen und bat zukünftig um ent-sprechende Übersichten. Laut StR B e c k liege die Ausgleichsfläche in der Gemarkung Münchholzhausen im Welschbachtal.

Stv. K o s t e r regte die evtl. Aufforstung entlang der Autobahn Garbenheim an. Hierzu erläuterte StR B e c k, dass ein Lärmschutz erst bei 300 m Tiefe gegeben sei. Stve. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l bat darum, die Ausgleichsflächen möglichst auf dem Ge-lände und Wetzlar auszuweisen. StR B e c k wies darauf hin, dass für eigene Vorhaben noch Reserven benötigt werden, so dass Ausgleichsflächen auch in Nachbarkommunen ausgewiesen werden müssen. Stv. C l o o s erkundigte sich nach den Verkehrsver-änderungen der Landstraße und regte mit Hinblick auf das zu erwartende Verkehrsauf-kommen durch die Mitarbeiter der neuen Firmen den Bau des Kreisverkehrs Frankfurter Straße an. StR B e c k erklärte, dass die Veränderungen der Landstraße von dem Konzept abhängig seien. Herr K e t t e r e r ergänzte, dass sämtliche Veränderungen des Verkehrs berücksichtigt werden, auch würden die entsprechenden Fördermittel für die Maßnahmen beantragt.

Auf Frage des Stv. W o l f nach einer Anbindung des ÖPNV erläuterte Herr S c h i e c h e, dass die vorhandenen Linien 11 und 12 aus Kapazitäts- und räumlichen Gründen nicht geeignet seien, den zu erwartenden Bedarf abzudecken, so dass eine zusätzliche Linie eingerichtet werden müsse. StR H a u p t v o g e l bestätigte auf Frage der Stv. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l, dass der Investor alternative Energien, wie Geothermie und Solaranlagen, einplane.

Abstimmung: 11.0.0

---

**TOP 3**

**0423/07**

**Verlegung der Ortsdurchfahrtsgrenze  
an die L 3451 mit Kreisverkehr**

- a b g e s e t z t -

**TOP 4**

**0431/07**

**Bebauungsplan Wetzlar Nr. 402  
Bahnhofstraße**

Stv. J o r d a n fragte nach den Gründen der Maßnahmen, die sich seiner Ansicht nach ebenso förderlich wie hinderlich auswirken könne. StR B e c k verwies auf den konkreten Anlass und hob die positiven Auswirkungen der Veränderungssperre hervor. Die Maßnahme werde die Anhäufung von negativen Nutzungen verhindern. Gewollte Entwicklungen dagegen könnten weiterhin genehmigt werden. Stv. J o r d a n merkte kritisch an, dass die Bebauungsplanänderung ohne vorherige Anhörung der Immobilieneigentümer vollzogen werde und hinterfragte auch den Begriff „Billigläden“. Diese Geschäfte seien oftmals Großfilialisten. Nach Ansicht von StR B e c k sollten „Billigläden“ nur in einem vernünftigen Ausmaß angesiedelt werden, vorzugsweise sollten gemischte Qualitäten angeboten werden.

Abstimmung: 10.0.1

**TOP 5**

**0428/07**

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Stadt Wetzlar Nr. 291 „Wohnpark Lahngärten“  
Durchführungsvertrag gemäß § 12 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**

Stve. W e i ß verließ gemäß § 25 HGO den Sitzungsraum.

StR B e c k erläuterte, dass zur weiteren Gültigkeit des Bebauungsplanes die Vertragsnachfolge von Herrn Weiß erfolgen müsse. Er erklärte auf Frage von Stv. J o r d a n und Stv. C l o o s, dass Herr Weiß alle weiteren Erschließungskosten und Gewährleistungen übernehme.

Abstimmung: 10.0.0

---

**TOP 6**

**0412/07**

**Wetzlar-Dalheim  
Verkehrsknoten Am Trauar/Nordspange/Hohe Straße**

---

## **Umbau zum Kreisverkehrsplatz**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: 11.0.0

### **TOP 7**

**0209/06**

#### **Bushaltestellen im Bereich Spilburg Anbringung von Buswartehallen**

AV Dr. G r e i s rief den Tagesordnungspunkt gemeinsam mit TOP 8 auf.

Auf die Frage der Stv. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l nach Kriterien und Zeiträumen führte Herr S c h i e c h e aus, dass die Kriterien Wetterschutz und Fahrgastzahlen zu Grunde gelegt worden seien. Von 232 Wartestellen seien bereits 50 % überdacht. Endhaltestellen würden keine Überdachung benötigen, zudem sollten die Maßnahmen auf das gesamte Stadtgebiet verteilt werden. Förderungsgelder seien beantragt, allerdings sei mit einem Zuwendungsbescheid erst in einem Zeitraum von zwei Jahren zu rechnen.

Stv. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l zog ihren Antrag auf Grund der vorgelegten Prioritätenliste unter TOP 8 zurück.

### **TOP 8**

**0273/06**

#### **Prioritätenliste für den Neubau von Buswartehallen**

Siehe die Ausführungen zu TOP 7.

Abstimmung: 11.0.0

### **TOP 9**

**0398/07**

#### **Kurzzeitparkplätze in der Bahnhofstraße Prüfungsauftrag**

Abstimmung: 9.2.0

### **TOP 10**

**0404/07**

#### **Vorplatz Bahnhof Wetzlar Ausweisung von Kurzzeitparkplätzen Prüfungsauftrag**

Abstimmung: 11.0.0

### **TOP 11**

**0407/07**

#### **Maßnahmen zum Umwelt- und Klimaschutz durch die Stadt Wetzlar**

Stve. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l erklärte sich auf Bitte von StR H a u p t v o g e l mit einem Bericht bis zum 30.09.2007 einverstanden.

Der Beschlusstext lautet nun wie folgt:

„Der Magistrat wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wetzlar bis zum **30.09.2007** einen umfassenden Bericht vorzulegen, aus dem sich ergibt, welche ... .“

Abstimmung mit o. g. Änderung: 11.0.0

---

## **TOP 12**

### **Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 26.02.2007**

#### **Mitteilungen**

##### Bushaltestelle Braunfelser Straße/Phönixstraße

StR B e c k erklärte auf die Frage des Stv. Pohl in der letzten Sitzung, dass darunter die Bushaltestelle Magdalenenhäuser Weg zu verstehen sei.

##### Städtischer Grundstückserwerb in Blankenfeld II

StR H a u p t v o g e l erklärte, dass bislang Grundstücke für den Bau des Kreisverkehrs und des Lärmschutzwalles erworben worden seien.

#### **Anfragen**

##### Buslinie 24

AV Dr. G r e i s erkundigte sich nach der Konzession der Stadt Gießen, die am 30.09.2007 auslaufe. Herr S c h i e c h e erläuterte, dass seit einem Jahr diesbezügliche Gespräche zwischen der Stadt Wetzlar und Gießen sowie den zwei betroffenen Landkreisen geführt werden. Die Stadt Gießen habe die Konzession beim RP für weitere acht Jahre beantragt, allerdings dränge ein weiterer Bewerber in den Markt. Er kündigte über den Sachverhalt und Fahrplanwechsel eine Vorlage noch vor der Sommerpause an.

##### Bahnhof Wetzlar

AV Dr. G r e i s drang auf Grund der Vernachlässigung des Bahnhofes auf Verhandlungen mit der Deutschen Bahn. StR B e c k informierte darüber, dass Wetzlar als erste Stadt in einem Pilotprojekt ein neuartiges Anzeigensystem erhalten werde. Stve. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l verwies auf die Probleme von Rollstuhlfahrern, die per Bahn zur Rollstuhlbasketball-EM anreisen. StR B e c k zeigte auf, dass es einen Übergang gebe und die Bahn zusätzliches Servicepersonal für die Zeitdauer der Veranstaltung zugesagt habe.

Stve. H e i l - S c h ö n sprach die Vergrünung des Bahnsteiges 1 an. StR B e c k erklärte, dass hier die Stadt von sich aus tätig werden könne.

## **Niederschrift vom 26.02.2007**

Die o. g. Niederschrift wurde ohne Einwendungen genehmigt.

### **TOP 13 Verschiedenes**

#### Hundefriedhof Garbenheim

Stv. K o s t e r wies auf die Überfüllung des Friedhofes hin. StR H a u p t v o g e l sagte Abhilfe zu.

#### Wartehäuschen am Festplatz Garbenheim

StR H a u p t v o g e l erklärte auf Frage der Stv. K o s t e r, warum noch keine Reparatur erfolgt sei, dass hier eine versicherungsrechtliche Problematik bestehe.

#### Kinderspielplatz Garbenheim

Auf Frage der Stv. K o s t e r sagte StR H a u p t v o g e l die Beschaffung der Kinderschaukel zu.

#### Beleuchtung im Europapark

Stv. K o s t e r sprach die schlechte bzw. fehlende Beleuchtung zwischen der Sporthalle und der Sportjugend an. StR B e c k sagte eine Überprüfung zu.

#### Verglasung Forum

Von Stv. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l auf die bislang noch fehlende Verglasung auf Grund eines Lkw-Unfalls im Forum angesprochen erwiderte StR B e c k, dass hier ebenfalls eine Versicherungsproblematik bestehe.

#### Tagesordnungen der nächsten Sitzungen am 22.05. und 19.06.2007

Die Ausschussmitglieder einigten sich darauf, in der nächsten Sitzung u. a. die Westtangente und Lahnparkstudie zu beraten.

Die Ortsbesichtigung des Alten Friedhofes wurde für die übernächste Sitzung anberaumt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss AV Dr. G r e i s die 11. Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:

Dr. Greis

Der Schriftführer:

Hirschfelder